



Teil der „Märchensommer-Familie“:  
Mimin Eva Prosek Reinhard Steiner

## Das Menschenkind Mogli in Zivil

Die gebürtige Grazerin ist schon lange Teil der Märchensommer-Familie: Mit Aladin, Peter Pan und zuletzt als die kleine Meerjungfrau ist **Eva Prosek** bereits im Hof des Priesterseminars auf der Bühne gestanden. In diesem Jahr wird Prosek das Publikum als Mogli auf ein Abenteuer in den Dschungel mitnehmen. Nach der Matura am Musikgymnasium Dreihackengasse in Graz hat es die Steirerin zum Schauspiel- und Gesang-Studium nach Wien verschlagen. Nicht nur beim Märchensommer in der Steiermark, sondern auch ab Oktober gemeinsam mit **Paul Pizzera** und **Otto Jaus** ist die Schauspielerin in **Andreas Schmieds** neuestem Film „Pulled Pork“ zu sehen.

## MÄRCHENSOMMER

- 27. Juli 2023 bis 26. August; Mittwoch bis Samstag jeweils um 17 Uhr, sonntags um 15 Uhr
- Ort: Hof des Priesterseminars Graz, Bürgergasse 2, 8010 Graz
- Karten: maerchensommer.at

# „Es ist für mich wie in einer anderen Welt“

Eva Prosek über den Märchensommer, das Dschungelbuch und das Besondere am Kindertheater.

ANTONIA UNTERHOLZER

Als Dschungelkind Mogli steht **Eva Prosek** ab 27. Juli beim Märchensommer Steiermark im Hof des Priesterseminars in Graz auf der Bühne. Im Interview spricht die Schauspielerin über das Besondere am Kindertheater, die „Magie“ des Märchensommers und darüber, warum auch ein Mädchen wild sein kann.

### Inwieweit verbindet Sie der Märchensommer mit Ihrer Heimatstadt Graz?

Meine Familie lebt in Graz, mich verbindet also generell noch viel mit meiner Heimatstadt und ich habe sehr positive Gefühle gegenüber Graz. Beim Märchensommer ist es dann immer etwas ganz Besonderes, das ist für mich wie in einer anderen Welt. **Heuer ist diese Welt ein Dschungel.**

Ich finde das Dschungelbuch ist eine total tolle Geschichte – ich



Eva Prosek rockt als „Mogli“ den Dschungel mitten in der Grazer Innenstadt ab 27. Juli beim Märchensommer.

Märchensommer Steiermark/Martin Hesz

weiß noch, dass ich als Kind die Lieder immer wahnsinnig toll fand und Affen finde ich auch privat ganz super. Auf der Bühne spiele ich generell sehr gerne Märchen, weil die Figuren oft so von der Realität entfernt sind und ganz viel Ausdruck drinnen steckt.

### Umso erfreulicher also, dass Sie dieses Jahr Mogli spielen?

Ich finde es super, dass der Menschenjunge Mogli im „Dschungelbuch – neu gebrüllt“ ein Mädchen ist. Es gibt keinen Grund, warum Mogli nicht ein Mädchl sein kann. Ich finde es schön, den Kindern zu vermitteln, dass auch ein Mädchen wild sein und im Dschungel leben kann.

### Ist das Spielen in einem Kindertheater eine besondere Herausforderung?

Der Märchensommer ist ja immer auch ein sehr interaktives Kindertheater. Weil es eigentlich eine Improvisation mit dem Publikum ist, muss man also sehr wach sein. Kinder sind zudem ein sehr strenges Publikum: Man weiß immer genau, ob es gerade gefällt oder nicht. Dass man so wahnsinnig viele Reaktionen bekommt, finde ich aber auch sehr schön. Ich mag Kindertheater persönlich einfach sehr gerne, weil ich das auch als Bildungsauftrag empfinde – für viele Kinder ist das der erste Kontakt mit Kunst und Kultur.